Stiftung
Polytechnische
Gesellschaft
Frankfurt am Main

## Aufklärung in Datenverwendung gem. Art. 13 DSGVO

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1a DSGVO:
Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt
Telefon: 069/ 789 889 – 0
E-Mail: info@sptg.de

Datenschutzbeauftragter der Stiftung ist:
CTM-COM GmbH
Herr Moritz Görmann
Marienburgstraße 27
64297 Darmstadt
Telefon: 06151 39 42 72
E-Mail: Datenschutz@ctm-com.de

Zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde für die Stiftung:
Der Hessische Datenschutzbeauftragte
Postfach 3163
65021 Wiesbaden
E-Mail: Poststelle@datenschutz.hessen.de
Telefon: 0611/ 1408 – 0
Telefax: 0611/ 1408 – 900

### Art der Daten bzw. Datenkategorien

Folgende personenbezogenen Daten können von der Stiftung Polytechnische Gesellschaft verarbeitet werden:

- Stammdaten (z.B. Vor- und Nachname/-en, Geschlecht)
- Geburtsdatum
- Herkunftsdaten (z.B. Herkunftsland, Muttersprache)
- Daten zur Aufenthalt in Deutschland (z.B. Aufenthaltsdauer, Sprachkenntnisse, aufenthaltsrechtlicher Status)
- Angaben zur Lebenssituation
- Kontaktdaten (z.B. Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Kontaktdaten einer Notfallkontaktperson (z.B. Elternteil, Partner/-in)
- Ausbildung (z.B. Schule, Universität, ggf. akademischer Grad)
- Schulische Leistungen bzw. Schulnoten
- Berufsbezeichnung bzw. Position (z.B. Geschäftsführer, Laborant, Schüler)
- Bürgerschaftliches Engagement (z.B. freiwillige Feuerwehr, Sportverein)[1]
- Hobbies bzw. Interessen
- Zahlungsdaten (Daten zur Zahlungsabwicklung bzw. Bankverbindung)
- Essensvorschriften und Nahrungsunverträglichkeiten (z.B. vegan, vegetarisch, Laktoseintoleranz)[2]
- Bild-, Ton-, Videoaufnahmen

[1] Die Stiftung fördert bürgerschaftliches Engagement und erfasst deshalb auch die Engagementbereiche der von ihr geförderten Personen.

[2] Diese Daten werden bei Veranstaltungen mit Catering abgefragt.

Stiftung
Polytechnische
Gesellschaft
Frankfurt am Main

## Verwendungszwecke

Bei konkreten Projekten werden Teilnehmende ausführlich über die Zwecke der Verarbeitung informiert und aufgeklärt. Generell können die Daten für folgende Zwecke genutzt werden:

- Identifizierung bzw. Kategorisierung von Personen (z.B. als Teilnehmer, Alumni, Jurymitglied, Referent)
- Öffentlichkeitsarbeit und Pressekommunikation (z.B. Versand von Pressemitteilungen, Broschüren, Infomails, Blogbeträge auf der Internetseite der Stiftung und Programmseiten)
- Information und Berichterstattung über die Aktivitäten der Stiftung in Form von gedruckten und digitalen Publikationen (z.B. Tätigkeitsbericht, Stiftungsmagazin, Infomails)
- Kommunikation und Korrespondenz im Rahmen von Projekten
- Versand von Einladungen zu und Teilnahme an Fortbildungen und Veranstaltungen (z.B. Neujahrsempfang, Workshops, Hausgespräche)
- Ausschreibungen (z.B. Stipendien, Wettbewerbe, Preise)
- Antragsbearbeitung, Begutachtung und Auszeichnung

## Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO

Die Stiftung Polytechnische Gesellschaft fördert Bildung und Verantwortung in Frankfurt. Sie agiert aus der Mitte der Stadtgesellschaft heraus und in engem Austausch mit ihrem Netzwerk. Die Stiftung hat daher ein berechtigtes Interesse daran, Sie über gemeinnützige Aktivitäten der Stiftung zu informieren und zu Veranstaltungen einzuladen.

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO

Darüber hinaus kann die Verarbeitung personenbezogenen Daten zu Durchführung von Förderprojekten, Veranstaltungen oder anderen Verträgen erforderlich sein.

- Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO

Außerdem können wir die Daten verarbeiten, wenn Sie uns eine Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs.2 lit. a DSGVO gegeben haben.

## Dauer der Speicherung

Die Stiftung Polytechnische Gesellschaft arbeitet operativ und fördernd als Mehrspartenstiftung. Den inhaltlichen Kern ihrer Tätigkeit bilden 18 sogenannte Leitprojekte, die sich auf fünf Arbeitsschwerpunkte verteilen:

- Familienbildung
- Sprachbildung
- kulturelle Bildung
- Hinführung zu Naturwissenschaft und Technik
- Förderung des Bürgerengagements.

Immer geht es dabei um den Nutzen des *Gemeinwesens* – genau wie es der Begriff "polytechnisch" seit dem Zeitalter der Aufklärung ausdrückt. Hieraus ergibt sich das berechtigte Interesse der Stiftung, Daten dauerhaft zu speichern. Das Vorhalten der Daten entspricht dem Stiftungszweck.

## Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten können übermittelt werden an

- Organisationseinheiten mit anderen Aufgaben innerhalb der Stiftung Polytechnische Gesellschaft (z.B. Finanzbuchhaltung, Abteilung Information, Kommunikation und Veranstaltungen)

Stiftung
Polytechnische
Gesellschaft
Frankfurt am Main

- an Dachinstitution Polytechnische Gesellschaft und ihre Tochterinstitute (z.B. Kuratorium Kulturelles Frankfurt e. V.)
- unsere Dienstleister gem. Art. 28 DSGVO, sofern sie diese zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgabe benötigen (z.B. Software-Wartungsvertrag, Programmierung, Druckaufträge)
- an Kooperationspartner, Förderer und Projektträger (z.B. Hessisches Kultusministerium, Stadt Frankfurt am Main)
- an Dritte im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit und Berichterstattung der Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main (z.B. gedruckte und digitale Zeitungen und Zeitschriften, Radio, TV)
- an Dritte im Rahmen von Auswahlverfahren (z.B. Auswahlkommission, Jury, Gutachter)
- an Dritte im Rahmen vom Zahlungsverkehr (z.B. Banken, Sparkassen, Versicherungen)
- an Dritte im Rahmen von Mentoring und Betreuungsangeboten (z.B. Honorarkräfte, Coaching)

## Ihre Rechte gegenüber der Stiftung Polytechnische Gesellschaft

Sie haben als betroffene Person dieser Datenverarbeitung folgende Rechte, die Sie gegenüber uns und/oder unseren Dienstleistern wahrnehmen können:

Sie haben das Recht
1.) auf Auskunft über
- die Verarbeitungszwecke;
- die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;
- die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen;
- falls möglich die geplante Dauer, für die Ihre personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der sie betreffenden personenbezogenen
- Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch uns oder eines Widerspruchsrechts gegen eine Verarbeitung;

2.) sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Adresse siehe oben) zu beschweren.
3.) auf eine Kopie der personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind, direkt bei der Erhebung Ihrer Daten.
4.) auf Datenübertragbarkeit, d.h. Sie können einen vollständigen Satz aller Daten, die wir im Rahmen unserer Zusammenarbeit erhoben, verarbeitet oder genutzt haben, mitnehmen, wenn Sie unsere Stiftungen verlassen oder unsere Kooperation endet.
5.) jede datenschutzrechtliche Einwilligung, die Sie gegenüber der Stiftung abgegeben haben, zu widerrufen.

Stiftung
Polytechnische
Gesellschaft
Frankfurt am Main

## Wichtige Informationen zur Einwilligung der Veröffentlichung persönlicher Daten im Internet

Die Einwilligung von Personen zur Veröffentlichung von Bild, Ton und Video ist eine der Voraussetzungen, die erfüllt sein muss (§ 22 Kunsturheberrechtsgesetz, Recht am eigenen Bild), um überhaupt die Möglichkeit zu haben, Bild, Ton, Video ins Internet zu stellen. Diese Einwilligung ist aber an ein Verfahren geknüpft, in dem die Personen umfassend über die Gefahren der Veröffentlichung im Internet informiert werden und in dem folgende Internet-Risiken ausdrücklich zu nennen sind:

1. Die Möglichkeit des nationalen und internationalen, damit weltweiten Abrufs der in das Internet eingestellten Daten aus dem öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich; der Datenbestand wird zu einer allgemein zugänglichen Quelle.
2. Gefährdung des informationellen Selbstbestimmungsrechts der Personen bei einer weltweiten Veröffentlichung ihrer Daten, nämlich auch in Ländern, in denen kein oder kein hinreichender Datenschutzstandard besteht, somit ein angemessenes Datenschutzniveau nicht sichergestellt ist.
3. Die eingestellten Daten können unbemerkt mitgelesen und auf vielfältige Art gespeichert, verändert, verfälscht, kombiniert oder manipuliert werden.
4. Es besteht die Möglichkeit einer weltweit automatisierten Auswertung der Veröffentlichung nach unterschiedlichen Suchkriterien, die beliebig miteinander verknüpft werden können (z.B. Erstellung eines aussagekräftigen Persönlichkeitsprofils durch Zusammenführung von Informationen über die dienstliche Stellung, den Aufgabenbereich des Beschäftigten mit Daten aus privatem Kontext, Auswahl unter Stellenbewerbungen, Observation von Personen); mögliche kommerzielle Nutzung, dadurch z.B. Gefahr des unaufgeforderten Anschreibens und der Belästigung.
5. Durch Bereitstellung der Daten erfolgt naturgemäß ein Verzicht auf die Prüfung des berechtigten Interesses des Empfängers an der Kenntnis der Daten.
6. Bei erfolgter Speicherung kann der Empfänger die Daten auch dann noch weiterverwenden, wenn die bereitstellende Stelle ihr Internet-Angebot bereits verändert oder gelöscht hat.